	Objekt: Wappenscheibe der Pömer Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: K 7318

Beschreibung

Von den einst 16 kleinformatigen Rundwappen Nürnberger Familien im Besitz des Berliner Kunstgewerbemuseums ist heute nur noch das Emblem der Pömer vorhanden. Der Schild vor blauem Strahlenkranz zeigt im schwarzen Feld oben von Rot und Weiß dreifach schrägrechts geteilt das Wappen der Nürnberger Patrizierfamilie Pömer. Bedeutendster Vertreter der Familie war Hector Pömer (1495–1541), der als Propst von St. Lorenz 1522 Andreas Osiander zum Prediger berief und so maßgeblich die Reformation in der Reichstadt beeinflusste.
Die Komposition im Strahlengrund entspricht einem für Wappenmedaillons von der zweiten Hälfte des 15. bis ins zweite Viertel des 16. Jahrhunderts geläufigen Schema.
CVMA

Grunddaten

Material/Technik:	Glas farblos, rot und blau; Schwarzlot, Blei
Maße:	Höhe x Breite: 17 x 20 cm

Ereignisse

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nürnberg